



Regeln für die Benutzung der Reitanlage

Gegenseitige Rücksichtnahme, Unterstützung und Fairness:

Wir erwarten von allen Benutzern, dass sie respektvoll miteinander und mit den Pferden umgehen, dass sie sich bei ihren sportlichen Aktivitäten abstimmen, also offen miteinander reden und auf einander Rücksicht nehmen.

Öffnungszeiten : täglich von 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Die Reithalle steht allen in dieser Zeit zur freien Verfügung, mit Ausnahme der im Reitstundenplan ersichtlichen Reitstunden und der individuell vereinbarten Einzelreitstunden.

Sauberkeit auf der Anlage

Grundsätzlich ist jede Reiterin, jeder Reiter, jede Benutzerin, jeder Benutzer der Reitanlage für die Sauberkeit und Ordnung mitverantwortlich!
Dies gilt für die gesamte Anlage, insbesondere für Reithalle, Sandplatz, Longierplatz, Abspritzplatte, Stallgasse, Sattelkammer, Reiterstüble.

Das bedeutet:

- Die Pferdeäpfel werden in der Reithalle, auf dem Sandplatz und auf dem Hof entfernt und in den Schubkarren gelegt. Bitte den Schubkarren leeren, wenn er voll ist.
- Die Hufe werden vor Verlassen der Reithalle gesäubert.
- Stallgasse, Abspritzplatte und Anbindeplatz im Hof nach dem Putzen und Richten der Pferde zusammenfegen.
- Müll wird in den bereitstehenden Behältern entsorgt; Sondermüll bitte zuhause entsorgen.
- Hundehaufen müssen entfernt werden.

Bitte den **Wasser- und Stromverbrauch** so gering wie möglich halten.

Das bedeutet:

- Das Licht in der Reithalle, im Offenstall, im Reiterstüble, in der Sattelkammer und in den Stallungen, nur einschalten wenn es zwingend notwendig ist.
- Der Letzte schaltet das Licht aus!
- Mit dem Wasser an der Abspritzplatte bitte verantwortungsbewußt und sparsam umgehen!

Springen außerhalb der Springstunden:

Ohne Reitlehrer darf nicht gesprungen werden:

1. Aus versicherungstechnischen Gründen
2. Aus Rücksicht auf die anderen Reiter, die nicht springen wollen.

Möglich und erlaubt ist es, z. B. über Stangen zu reiten, oder über Einzelsprünge, oder Kreuzle, oder In/Out, wenn es die Mitreiter nicht stört.

Es darf jedoch der aufgebaute Parcours (Sandplatz) nicht umgebaut/verstellt werden

Einzel- oder Gruppenunterricht in Springgymnastik oder Springen kann individuell beim Reitlehrer angemeldet werden kann.

Das Longieren der Pferde

Sind mehr als 3 Reiter in der Bahn, darf nicht longiert werden, ausser es werden alle in der Halle/Sandplatz befindlichen Reiter gefragt und **alle** haben nichts dagegen einzuwenden.

Das Wälzenlassen der Pferde ist nur erlaubt, wenn sich keine weiteren Pferde in der Halle befinden.

Bahnregeln sind zum Schutz aller einzuhalten:

- Bevor man die Halle oder auch den Außenplatz betritt, ruft man "Tor frei" und wartet ab bis von den dort anwesenden Reitern "Tor ist frei" zurückgerufen wird.
- Ganze Bahn hat Vortritt vor allen Hufschlagfiguren.
Wer z.B. am Zirkel/Volte ist muss den Reitern, die ganze Bahn reiten, ausweichen.
- Linke Hand hat Vorrang.
- Wer Schritt reitet benützt den 2. oder 3. Hufschlag und lässt den 1. Hufschlag frei für Trab und Galopp
- Reitschüler haben grundsätzlich während der Stunde Vortritt vor den anderen. D.h. sie haben den Hufschlag und die anderen achten darauf ,dass sie diese beim Lektionen reiten nicht behindern.
- Abstand: Beim Hintereinanderreiten ist mindestens 3 m Sicherheitsabstand einzuhalten, ebenfalls wenn man **aneinander vorbeireitet**.

Bitte beachten:

- Auf der gesamten Anlage gilt **Rauchverbot!**
Ausgenommen ist die Sitzecke im Freien links vor der Führanlage.
- Beim Reiten besteht **Helmpflicht!**
- Für Autofahrer gilt **Schrittempo** auf der gesamten Anlage!